

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 3 (1916)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die ganze Folge dieser Ausstellungen muß aber durch einen Gedanken zusammengehalten sein: durch das Streben nach einer groß organisierten Form, die allein der Ausdruck unserer groß organisierten Zeit sein kann. Nicht das zierliche Blümchen einer empfindsamen Biedermeierzeit kann uns mehr genügen; es gilt heute in strenger Logik den gewaltigen Rhythmus unserer Zeit zum Stile aller angewandten Künste zu gestalten.

(Eing.) **Die Gesellschaft Schweizerischer Malerinnen und Bildhauerinnen** veranstaltet vom 26. Februar bis 26. März in den Sälen der Galerie Leopold Robert in Neuenburg eine Ausstellung für freie Kunst und Kunstgewerbe.

Zur Ausstellung zugelassen werden außer den Aktivmitgliedern alle in der Schweiz wohnenden Künstlerinnen, sowie Schweizer Künstlerinnen im Ausland. Für nähere Auskunft und den Bezug des

Ausstellungsreglementes wende man sich an die Ausstellungssekretärin Fräulein Jeanne Lombard, Colombier.

Neuenburg. In der Galerie d'art S.A. «A la rose d'or» werden als dritte Ausstellung im Januar Bilder von Hodler und von modernen Franzosen (Corot, Pissaro, Van Gogh, Vuillard, Bonnard) gezeigt.

Basel. Kunsthalle. Hier ist der Nachlaß von Jakob Wagner, Maler, Locarno ausgestellt. Wagner war Basellandschäftele, lebte lange Jahre in Rom und Ägypten. Die Kollektion wird auch im Kunstmuseum Zürich zur Ausstellung gelangen.

Basel. Wepf & Schwabe. Die Januar-Serie ist A. Schieß gewidmet, eine Sammlung höchst interessanter Arbeiten.

Zürich. Kunsthaus. Die «Neue Münchner Sezession» stellt zum erstenmal in der Schweiz aus. Da darunter eine Reihe eigenartiger Persönlich-

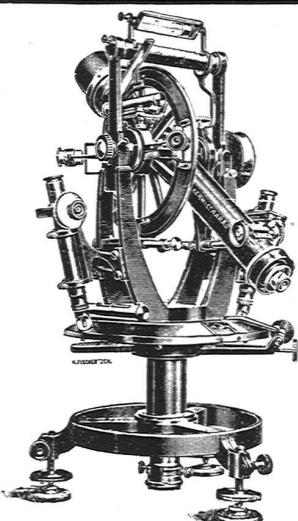
Verlag Benteli A.-G.
Bümpliz-Bern

Stückelberg-Album

21 Tafeln in feinem Kupferdruck - Künstlerisch vollen-dete Wiedergabe
4 Lieferungen zu je Fr. 10
Mappe zu Fr. 5



SCHWERZMANN
BILDHAUER/DU-
FOURSTRASSE
136 // ZÜRICH 8



Kern
AARAU

Gegründet 1819
Telegramme:
KERN-AARAU
Telephon: 1. 12

Höchste Auszeichnungen und Diplome :
GRANDS PRIX: Paris 1889. Mailand 1906.
2 GRANDS PRIX: Turin 1911
Schweiz. Landesausstellung Bern 1914:
Ausser Wettbewerb. Mitglied d. Preisgerichts.

Universal-Instrumente - Einachser-
Triangulations-Theodolite — Ein-
fache und Repetitions-Theodolite —
Bautheodolite - Nivellierinstrumente
Messtische und Kippregeln - Kreuz-
scheiben - Winkelspiegel - Prismen
Topograph. Rechenschieber

I^a Schweizer Präzisions-Reisszeuge

Kataloge gratis und franko durch:

Math.-Mech. Institut Kern & Cie. A.-G., Aarau

A. Werner-Graf, Winterthur

Spezialgeschäft

für Erstellung von

Boden- und Wand- Plattenbelägen
Wandbrunnen, Kunstglasuren ☺ ☺

Erste Referenzen

keiten stehen, verdient die Ausstellung ein lebhaftes Interesse. Die Februar-Serie wird Otto Vautier bringen.

Bern. Der Kunstsalon Ferd. Wyß wird die I. Serie mit Werken von Hodler, Buri, Amiet, Boß, Cardinaux, A. Heer, H. Haller, H. Hubacher, E. Kiffling, P. Oßwald, J. B. Smits, S. Hauser auf 20. Januar ablösen mit Werken von Zürcher Künstlern.

Bern. Kunstmuseum. Hier hat eine Auswahl aus den Ergebnissen der Werk-Wettbewerbe II. und III. Serie Platz gefunden, Plakate für Suchard, Linoleummuster für Giubiasco, Kleinplastik für A. Wiskemann A.-G., Zürich, Zeichnungen für den Verkehrsverein Bern, Siegelmarken für die Schweiz. Volksbank, Inserat-Entwürfe für Schoop, Zürich.

Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich. (Mitg.). Die Ausstellung Schweizerischer Spielwaren wurde bis zum 4. Januar 1916 von 27,149 Personen besucht. — Am 22. Januar werden die Konkurrenzarbeiten des durch die Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur für das Jahr 1915 unter den Schülern der öffentlichen gewerblichen Fachschulen im Kanton Zürich erlassenen Preisauftreibens zur Ausstellung gelangen. Konkurrenzobjekt war für die Bauhandwerker: Entwurf zu einem Milchausschankhäuschen, für die Lithographen: Packung für Schokolade, für die Buchdrucker: Druck einer Ehrenmeldung, für die Goldschmiede: silberne Brosche mit Stein, für die Metalltreiber: Kerzenständer mit Aschenschale und Zündholzbehälter, für



GEILINGER & Co., WINTERTHUR
BIBLIOTHEK- UND ARCHIV-EINRICHTUNGEN



KUNST- & CLICHÉANSTALT
A. SULZER & Co.
ELISABETHENSTR. 14 ZÜRICH TELEPHON NO. 2912
CLICHÉS
FÜR KATALOGE, ZEITSCHRIFTEN
· INSERATE ·

**WILH.
BAUMANN
HORGEN**

**Rolladen. Rolljalousien.
Jalousieladen. Rollschutzwände**

Gegründet 1860

Das Werk - Bulletin

Redaktion: H. HERTER
Architekt B. S. A.

Erscheint monatlich
Jahresabonnementspreis
Fr. 4.—

Verlag „DAS WERK“ A.-G.
Bümpliz-Bern